



Stadionzeitung des TSV Meitingen 1925 e.V.

7. Spieltag

27. September 97

TSV Meitingen

TSV Krumbach

Ergebnisse der 1. Mannschaften

5. Spieltag		13./14.9.1997	
TSV Meitingen	- SSV Anhausen	1	: 1
SV Achsheim	- VfR Jettingen	0	: 2
TSV Burgau	- SV Röfingen	8	: 1
TSV Zusmarshausen	- Türk SV Günzburg	2	: 1
SG Reisenburg	- TSV Krumbach	3	: 2
SC Biberbach	- SV Bonstetten	1	: 1
TSV Ichenhausen	- TSV Welden	4	: 2
spielfrei:		BC Heretsried	

6. Spieltag		20./21.9.1997	
Türk SV Günzburg	- TSV Meitingen	4	: 3
SV Röfingen	- SV Achsheim	3	: 1
VfR Jettingen	- TSV Ichenhausen	1	: 3
TSV Welden	- SC Biberbach	2	: 2
BC Heretsried	- SG Reisenburg	2	: 2
TSV Krumbach	- TSV Zusmarshausen	1	: 2
SSV Anhausen	- TSV Burgau	1	: 2
spielfrei:		SV Bonstetten	

Tabelle A-Klasse West (1. Mannschaft)

Verein	Spiele	g	u	v	Tore	Diff.	Punkte
1. VfR Jettingen	6	4	0	2	13 : 9	4	12
2. BC Heretsried	5	3	2	0	17 : 5	12	11
3. TSV Ichenhausen	5	3	1	1	14 : 7	7	10
4. TSV Burgau	6	3	1	2	12 : 7	5	10
5. SSV Anhausen	6	3	1	2	12 : 9	3	10
6. SV Bonstetten	5	2	3	0	8 : 5	3	9
7. TSV Welden	6	2	2	2	12 : 10	2	8
8. TSV Meitingen	6	2	2	2	12 : 11	1	8
9. SV Röfingen	7	2	2	3	9 : 18	-9	8
10. TSV Zusmarshausen	6	2	1	3	8 : 11	-3	7
11. Türk SV Günzburg	5	2	1	2	9 : 14	-5	7
12. SG Reisenburg	6	1	3	2	9 : 14	-5	6
13. SV Achsheim	6	1	2	3	10 : 14	-4	5
14. SC Biberbach	6	1	2	3	7 : 12	-5	5
15. TSV Krumbach	5	0	1	4	8 : 14	-6	1

7. Spieltag		27./28.9.1997	
TSV Meitingen	- TSV Krumbach	:	:
SV Achsheim	- SSV Anhausen	:	:
TSV Burgau	- Türk SV Günzburg	:	:
TSV Zusmarshausen	- BC Heretsried	:	:
SV Bonstetten	- TSV Welden	:	:
SC Biberbach	- VfR Jettingen	:	:
TSV Ichenhausen	- SV Röfingen	:	:
spielfrei:		SG Reisenburg	

6. Spieltag (Reserven)		20./21.9.1997	
Türk SV Günzburg	- TSV Meitingen	8	: 2
SV Röfingen	- SV Achsheim	1	: 1
VfR Jettingen	- TSV Ichenhausen	4	: 2
TSV Welden	- SC Biberbach	1	: 4
BC Heretsried	- SG Reisenburg	3	: 5
TSV Krumbach	- TSV Zusmarshausen	2	: 2
SSV Anhausen	- TSV Burgau	1	: 1
spielfrei:		SV Bonstetten	

7. Spieltag:

TSV Meitingen – TSV Krumbach

Herzlich Willkommen heißt Sie liebe Zuschauer der TSV Meitingen zum heutigen Punktspiel in der A-Klasse-West. Ein besonderer Gruß gilt der Mannschaft und den mitgereisten Fans aus Krumbach.

TATORT: GÜNZBURG

Ein eher unrühmliches Stück A-Klassen-Geschichte hat der TSV Meitingen am vergangenen Sonntag beim SV Türk Günzburg geschrieben. Allzu oft dürfte es nämlich noch nicht vorgekommen sein, daß eine Elf, mit einer 3:0-Pausenführung ausgestattet (noch dazu gegen einen dezimierten Gegner), sich die Butter vom Brot nehmen lies.

In der Meitinger Kabine hatten nach dem Spiel alle Gesichter „Jens Todt-Format“. Keiner wußte sich einen Reim auf das Geschehene zu machen. Was war passiert?

Hatte man doch im ersten Spielabschnitt noch alle Vorgaben umgesetzt und alle Tugenden gezeigt, die eine erfolgreiche Mannschaft ausmacht. Den emsigen Türken wurden die Räume eng gemacht, die Zweikämpfe gewonnen und die Defensivabteilung um Libero Schaller verdiente sich zunächst ein „sehr gut“. Ab etwa der zwanzigsten Minute wurde dann auch selbst zur

Attacke geblasen. Mit der praktisch ersten Chance die 0:1-Führung. Einen Freistoß, getreten von Captain Robert Dittl landete haargenau auf dem Fuß von Jürgen Haydn. Dieser wuchtete den Ball aus relativ spitzem Winkel ins obere Toreck. Und nur eine Minute später sogar das 0:2. Auch diesmal war Robbi Dittl der Wegbereiter. Mit einem Solo spielte er am rechten Strafraumneck alle schwindelig und hatte dann noch ein Auge für den freistehenden Mitspieler. Den fand er in Klaus Heichele, der keine Mühen mehr hatte, möllerstark zum 0:2 zu vollenden. Kurz vor der Pause kam es noch besser als Spielertrainer Jupp Haydn nur noch durch ein Foul im Strafraum zu bremsen war. Talat Kioe verwandelte den fälligen Elfmeter, wenn auch mit einer Portion Dusel, per Innenpfosten zur vermeintlichen Vorentscheidung. Während der Halbzeitpause wurde noch einmal an alle Spieler appelliert, kontrolliert aus der Defensive zu agieren.

Theorie hier - Praxis da! Kaum jemand hielt sich an diese Devise. Und statt wenigstens zu stürmen und den Gegner selbst zu beschäftigen, wurde viel zu früh ein Gang zurückgeschaltet. Erschwerend kam noch Robert Dittls Verletzung hinzu - er mußte ausgewechselt werden. Für ihn kam Reserve-Overath Michael Kirschnek ins Spiel. Doch auch er mußte bereits zehn Minuten später angeschlagen wieder den Platz verlassen. Nun durfte Alex Mader, der zuvor schon 90 Minuten Reservepower in seinen Revuebeinen

stecken hatte, in die Bresche springen. Und schließlich wurde Uli Haid (diesmal ohne Hustenattacken) Mitte der zweiten Halbzeit gegen Richard Steinle ersetzt.

Dieses Wechselkarusell verbunden mit ständigen Abstimmungsproblemen in der Deckung sowie die fehlende Bereitschaft, so konsequent wie im ersten Abschnitt aufzutreten brachte die Elf um den sicher geglaubten Erfolg. Jetzt bekamen die Türken auch optisch (zuvor nur akustisch) Oberwasser. Die türkischen Zuschauer machten das Spielfeld zum Bazar. Vor allem, als Kadir aus 16 Metern (52. Min.) zum 1:3 traf, wurden die Gastgeber heiß. Kurze Zeit später mußte zwar Landsmann Ünal nach gelb-roter Karte das Feld verlassen, doch brachte dies kurioserweise Meitingen eher noch stärker in Verlegenheit. Eine einzige echte Chance durch Uli Haid und ein Talat Kice der sich nur noch verzettelte waren die ganze Ausbeute. Baki, Kadir und wiederum Baki besiegelten das unrühmliche Kapitel zur 4:3-Schlappe. Anstatt nun auf dem zweiten Tabellenplatz zu stehen, treibt man irgendwo im breiten Mittelfeld der A-Klasse-West und läuft Gefahr, bei weiteren Niederlagen nach hinten durchgereicht zu werden.

DAS SPIEL HEUTE:

Wieder einmal Rehabilitation fordern also Trainer, Co-Trainer,

Verantwortliche und Zuschauer von ihrer Mannschaft im heutigen Match. Daß der Gegner ausgerechnet TSV Krumbach heißt, gestaltet die ganze Sache nicht unbedingt einfacher. Die Bilanz unserer Gäste aus ihren bisher gespielten fünf Begegnungen lautet: Ein Punkt und damit Tabellenletzter. Für die Gäste also bereits heute eine Art Schicksalsspiel. Man darf von einem defensiv aber konterstark agierenden Gegner ausgehen, der heute mit aller Macht zu Punkten kommen will. Leistungsträger in der „Krombacher Elf“ sind Stürmer WöB und Mittelfeldmotor Knöpfle.

Leichte personelle Schwierigkeiten bestehen beim TSV Meitingen. Talat Kice ist beruflich bedingt verhindert, Robert Dittl noch immer angeschlagen und Thomas Fischer nach seiner Zerrung noch nicht ganz der Alte. Angreifer Alex Seidel ist nach seiner Rotsperre erstmals wieder spielberechtigt. Trotz allen Problemchen und Wehwehchen verlangen Jodl/Haydn heute unbedingt drei Punkte von ihrer Elf. Jeder soll sich genau an seine Aufgabe halten, die Zweikämpfe gewinnen und Einsatz bis zuletzt zeigen.

ZUR RESERVE:

Deutliche Prügel hat unsere Reserve beim 2:8 in Günzburg bezogen. Und auch wenn der ausgeglichene Spielverlauf der ersten Hälfte - hier hatte die Elf um ihren Chef Alex Mader

durchaus Chancen - sich im Ergebnis nicht widerspiegelt, so war es schon sehr bedenklich, wie wenig Gegenwehr dort geleistet wurde.

Das 1:3 wurde per Elfmeter erzielt. Dauertalent Lexi Mader bewies hier seine Nervenstärke. Für den zweiten Ehrentreffer sorgte Edi Kaupert. Torhüter Rainer Seifert, der hielt was zu halten war und Peter Allmann hielten noch am ehesten dagegen.

Am besten also diese Partie abhaken und heute die Scharte auswetzen. Personell sieht es bei unserer Reserve wohl etwas besser aus. Stefan Schwarz, Thomas Fischer u. Alex Probst geben nach ihren Verletzungen bzw. Abwesenheiten ihr Comeback.

Wir wünschen beiden Spielen einen spannenden und sportlich fairen Verlauf!

Jugendfußball :

„G-Junioren“

In dieser Saison hat der Bayerische Fußballverband die neue Altersklasse der „G-Junioren“ eingeführt.

In dieser Klasse dürfen Kinder spielen, die im beginnenden Spieljahr das 6. Lebensjahr vollenden, oder jünger sind. Es findet kein regelmäßiger Spielbetrieb statt, sondern es werden in

regelmäßigen Abständen Turniere ausgerichtet.

Außerdem genügt es, wenn ein Spieler nur Mitglied beim Sportverein ist, er braucht für G-Jugend Spiele keinen Spielerspaß. Die Mannschaftsstärke, sowie die Dauer der Spiele wird individuell festgelegt.

Diese Neuerung ist dazu gedacht um unsere kleinsten an den Fußballsport heranzuführen und ihnen ohne Streß den Spaß am Spiel zu vermitteln.

Beim ersten Turnier, das am letzten Sonntag beim FC Augsburg stattfand belegten unsere „Bambini-Kicker“ den 4. Platz unter 8 Mannschaften.

Die Ergebnisse :

TSG Augsburg - TSV Meitingen 3:3

TSV Meitingen - FC Stätzing 6:0

FC Augsburg - TSV Meitingen 5:1

Spiel um Platz 3 :

TSV Meitingen - TSV Neusäß 0:4

Das Training findet gemeinsam mit den F-Junioren jeden Mittwoch um 17.⁰⁰ Uhr statt.

Das Aufgebot :

I Mannschaft :

- Tor : Peter Wolf
- Abwehr : Peter Schaller, Stefan Manneck, Philipp Steigerwald,
Richard Steinle
- Mittelfeld : Detlev Kaupert, Rainer Müller, Robert Dittl, Klaus
Heichele, Jürgen Haydn
- Angriff : Alexander Seidel, Uli Haid, Michael Kirschnek

II. Mannschaft :

- Tor : Rainer Seifert
- Abwehr : Helmut Karl, Levent Sahandar, Robert Lichtenberger, Syla
Dostan, Peter Haydn
- Mittelfeld : Edi Kaupert, Thomas Fischer, Alexander Mader, Jürgen
Seibert, Alexander Probst, Stefan Schwarz
- Angriff : Helmut Hausner, Peter Allmann

Das „BANDENRÄTSEL“ :

Sie können in dieser Saison bei jedem Heimspiel einen Sachpreis gewinnen, indem Sie den in der folgenden Rätselfrage gesuchten Bandenwerbepartner auf diesem Blatt eintragen und am Kassenhäuschen abgeben:

Preisfrage :

„In welcher Diskothek geht es manchmal ganz schön „verrückt“ zu??“

Antwort :

Name, Anschrift :

Ergebnisse der 1. Mannschaften

5. Spieltag		13./14.9.1997	
TSV Meitingen	- SSV Anhausen	1	: 1
SV Achsheim	- VR Jettingen	0	: 2
TSV Burgau	- SV Röfingen	8	: 1
TSV Zusmarshausen	- Türk SV Günzburg	2	: 1
SG Reisingburg	- TSV Krumbach	3	: 2
SC Biberbach	- SV Bonstetten	1	: 1
TSV Ichenhausen	- TSV Welden	4	: 2
spielfrei:		BC Heretsried	

6. Spieltag		20./21.9.1997	
Türk SV Günzburg	- TSV Meitingen	4	: 3
SV Röfingen	- SV Achsheim	3	: 1
VR Jettingen	- TSV Ichenhausen	1	: 3
TSV Welden	- SC Biberbach	2	: 2
BC Heretsried	- SG Reisingburg	2	: 2
TSV Krumbach	- TSV Zusmarshausen	1	: 2
SSV Anhausen	- TSV Burgau	1	: 2
spielfrei:		SV Bonstetten	

Tabelle A-Klasse West (1. Mannschaft)

Verein	Spiele	g	u	v	Tore	Diff.	Punkte
1. VR Jettingen	6	4	0	2	13 : 9	4	12
2. BC Heretsried	5	3	2	0	17 : 5	12	11
3. TSV Ichenhausen	5	3	1	1	14 : 7	7	10
4. TSV Burgau	6	3	1	2	12 : 7	5	10
5. SSV Anhausen	6	3	1	2	12 : 9	3	10
6. SV Bonstetten	5	2	3	0	8 : 5	3	9
7. TSV Welden	6	2	2	2	12 : 10	2	8
8. TSV Meitingen	6	2	2	2	12 : 11	1	8
9. SV Röfingen	7	2	2	3	9 : 18	-9	8
10. TSV Zusmarshausen	6	2	1	3	8 : 11	-3	7
11. Türk SV Günzburg	5	2	1	2	9 : 14	-5	7
12. SG Reisingburg	6	1	3	2	9 : 14	-5	6
13. SV Achsheim	6	1	2	3	10 : 14	-4	5
14. SC Biberbach	6	1	2	3	7 : 12	-5	5
15. TSV Krumbach	5	0	1	4	8 : 14	-6	1

7. Spieltag		27./28.9.1997	
TSV Meitingen	- TSV Krumbach	:	:
SV Achsheim	- SSV Anhausen	:	:
TSV Burgau	- Türk SV Günzburg	:	:
TSV Zusmarshausen	- BC Heretsried	:	:
SV Bonstetten	- TSV Welden	:	:
SC Biberbach	- VR Jettingen	:	:
TSV Ichenhausen	- SV Röfingen	:	:
spielfrei:		SG Reisingburg	

6. Spieltag (Reserven)		20./21.9.1997	
Türk SV Günzburg	- TSV Meitingen	8	: 2
SV Röfingen	- SV Achsheim	1	: 1
VR Jettingen	- TSV Ichenhausen	4	: 2
TSV Welden	- SC Biberbach	1	: 4
BC Heretsried	- SG Reisingburg	3	: 5
TSV Krumbach	- TSV Zusmarshausen	2	: 2
SSV Anhausen	- TSV Burgau	1	: 1
spielfrei:		SV Bonstetten	